



Das Sprungbrett hilft schon seit einem Jahrzehnt

Bereits zehn Jahre ist es her, dass das Haller Rote Kreuz in der Salvatorgasse einen Sozialladen eröffnet hat. Sofort wurde diese Einrichtung gut angenommen und Dank zahlreicher Sach- und Geldspenden und auch viel ehrenamtlichen Einsatzes wurde damit die Möglichkeit geschaffen, dass finanzielle schwache MitbürgerInnen hier Produkte zu günstigsten Preisen erhalten.

Über dreißig KundInnen pro Öffnungstag – eine Zahl, die sehr gut aufzeigt, dass der Sozialladen eine wichtige Unterstützung ist, um Menschen mit geringem Einkommen den Alltag zu erleichtern. Gestartet hatte man mit zwei Teilzeitkräften und einer Geschäftsleiterin sowie acht freiwilligen MitarbeiterInnen. Derzeit sind es vier Teilzeitkräfte, die von freiwilligen HelferInnen unterstützt werden. Organisiert werden muss die Abholung in den Geschäften, die Regalbetreuung und natürlich die Geschäftszeiten. Darüber hinaus

aber stand im "Sprungbrett" auch immer der persönliche Kontakt im Mittelpunkt, ein kurzes Gespräch, eine freundliche Anteilnahme bei etwaigen Problemen und auch Feste wie dieses Jubiläum werden gemeinsam mit den KundInnen begangen. "Das Sprungbrett ist weit mehr als ein Geschäft mit billigen Lebensmitteln. Es ist auch ein Zufluchtsort und eine Überbrückungshilfe in besonders schweren Lebensphasen", betont Obmann Mag. Andreas Hlavac. Derzeit sind 133 Kundenkarten ausgegeben, für die Berechtigung



Einen ansehnlichen Scheck brachten Dr. Ernst Schober und Ing. Norbert Mühlburger (beide Rotary Club Hall) mit, Rettungsohmann Mag. Andreas Hlavac bedankte sich herzlich.

zum Einkauf im Sozialladen wird die Einkommenssituation künftiger KundInnen geprüft.

Es sind über 50 Tonnen an Lebensmittel und Non-Food-Artikel, die jährlich über den Sozialladen weitergegeben werden. Vieles davon würde sonst Müllberge vergrößern und vernichtet werden. Besonders froh ist man, dass man von Thaurer Bauern viel Gemüse und Obst erhält. Aber auch Brot und die Warenspenden von zahlreichen Großhändlern und Warenketten sind unabdingbar für dieses Projekt, das auch das Bewusstsein für den Wert von Lebensmitteln ganz zentral sieht.

Manchmal gehen auch Geldspenden ein, es gibt treue Gönner und auch bei verschiedenen Veranstaltungen wird Geld für den Sozialladen gesammelt. Für all diese unter-



Nach 10 Jahren übergab Geschäftsführerin Angelika Ettmayer (li) an Nachfolgerin Ingrid Braun.

stützende Hilfe ist man sehr dankbar, nicht zuletzt ist sie auch den MitarbeiterInnen und ehrenamtlichen HelferInnen Motivation, sich weiter zu engagieren.



Vermieter KR Franz Tomeinschitz stellte sich mit einem großzügigen Geschenk ein und gratulierte herzlich zum Jubiläum.

Wochenendienste

APOTHEKEN-NACHT- UND WOCHENENDDIENST:

Do, 25. Okt.: Kur- und Stadtapotheke, Hall, Ob. Stadtplatz
• Fr, 26. Okt.: Paracelsus Apotheke, Mils, Kirchstraße 20d
• Sa, 27. Oktober: Apotheke Rumer Spitz, Rum, Serlesstraße 11
• So, 28. Oktober: Marienapotheke, Absam, Dörferstraße 43
• Mo, 29. Oktober: St. Magdalena Apotheke, Hall, Unt. Stadtplatz
• Di, 30. Oktober: Apotheke St. Georg, Rum, Dörferstraße 2
• Mi, 31. Oktober: Haller Lend Apotheke, Hall, Brockenweg 2
• Do, 1. November: Kur- und Stadtapotheke, Hall, Ob. Stadtplatz
• Fr, 2. November: Paracelsus Apotheke, Mils, Kirchstraße 20d.

ÄRZTLICHER

WOCHENENDDIENST:

Notärztlicher Dienst 9-10 Uhr

Fr, 26. Oktober: Dr. Michael Sailer, Hall, Erlerstraße 7, Tel. 05223/57906;

Sa, 27. Oktober: Dr. Christian Reinalter, Mils, Kirchstraße 14, Tel. 05223/57746;

So, 28. Oktober: Dr. Christian Platzer, Hall, Recheisstraße 8a, Tel. 05223/57301.

ZAHNÄRZTLICHER

NOTDIENST:

Fr, 26. Oktober: Dr. Miklos, Matkulcik, Telfs, Eduard-Wallnöfer-Platz 1, Tel. 05262 / 62955; DDR. Claudia Pitt-racher, Innsbruck, Meinhardstraße 6, Tel. 0512 / 581090;

Sa, 27. + So, 28. Oktober: Dr. Gerhard Minatti, Telfs, Josef-Schöpf-Straße 7, Tel. 05262 / 62212; Dr. Serpil Öztürk, Innsbruck, Edith-Stein-Weg 2, Tel. 0512 / 890169.

Kirchliche Nachrichten

PFARRKIRCHE ST. NIKOLAUS:

Hl. Messen: Fr 19 Uhr, Mi 9 Uhr, So 9.30 + 19 Uhr, Feiertage 9.30 Uhr; Rosenkranz: Mi 8.30 Uhr.

So, 28. Oktober (Kirchweihsonntag): 9.30 Uhr Pfarrgottesdienst mit anschl. Agape, 19 Uhr Eucharistiefeyer;

Di, 30. Oktober: 19 Uhr Rosenkranz-andacht im Josefikirchli;

Mi, 31. Oktober: 19 Uhr Patroziniumsgottesdienst in der Jesuitenkirche mit der Partisanergarde;

Do, 1. November (Allerheiligen): 9.30 Uhr Festgottesdienst mit Kirchenchor; 15 Uhr Gräbersegnung am Städt. Friedhof.

Fr, 2. November (Allerseelen): 19 Uhr Eucharistiefeyer mit Gedenken aller Toten der Pfarrgemeinde des letzten Jahres mit Kirchenchor; anschl. Totengedenken und Kranzniederlegung bei der Magdalenenkapelle.

FRANZISKANERKIRCHE:

Hl. Messen: werktags 8 Uhr, Sa 19 Uhr, So + Feiertage 10 Uhr.

HERZ-JESU-BASILIKA:

Hl. Messen: Mo - Fr 7 Uhr, Sa 8 Uhr, Sonn- und Feiertage 8 Uhr, tgl. 16.20 Uhr Rosenkranz mit Segensandacht.

ALLERHEILIGENKIRCHE / ehem. JESUITENKIRCHE:

Mi, 31. Oktober: 19 Uhr Patroziniumsgottesdienst mit der Partisanergarde.

KIRCHE DER KREUZSCHWESTERN (Bruckergasse):

Hl. Messen: dienstags bis samstags 7.20 Uhr; Sonn- + Feiertage 8.30 Uhr.

KLOSTERKIRCHE THURNFELD:

Hl. Messen: Sonn- + Feiertage, 8 Uhr.

Für die Verstorbenen der Stadtgemeinde Hall in Tirol und für die Opfer der beiden Weltkriege wird

zu Allerseelen am Freitag, 2. November 2018, um 19 Uhr

in der Stadtpfarrkirche St. Nikolaus Hall ein

Gedenkgottesdienst

gefeiert.

Anschließend an den Gottesdienst findet bei der Kriegergedächtniskapelle (Magdalenenkapelle) ein

Totengedenken mit Kranzniederlegung

statt.

Ich darf dazu einladen, an diesem Gedenken zahlreich teilzunehmen.

Die Bürgermeisterin:

Dr. Eva Maria Posch

HEILIGGEISTKIRCHE:

Hl. Messen: werktags 6.30 Uhr; Sonn- + Feiertage 7 Uhr (Singmesse), 9 Uhr Gottesdienst in kroatischer Sprache. Täglich 17 Uhr Rosenkranz, 17.30 Uhr Vesper. Jeden ersten Montag des Monats 19.30 Uhr Friedensgebet.

HEILIGGEISTKIRCHE:

Hl. Messen: werktags 6.30 Uhr; Sonn- + Feiertage 7 Uhr (Singmesse), 9 Uhr Gottesdienst in kroatischer Sprache. Täglich 17 Uhr Rosenkranz, 17.30 Uhr Vesper. Jeden ersten Montag des Monats 19.30 Uhr Friedensgebet.

ST. FRANZISKUS/ SCHÖNEGG:

Hl. Messen: Samstag 19 Uhr, Sonn- und Feiertag 9.30, Montag + Mittwoch 19 Uhr in der Kapelle; 1. Freitag im Monat: 18.30 Uhr Rosenkranz, 19 Uhr Gottesdienst, in der Kapelle.

Di, 30. Oktober: 9.30 – 11 Uhr Spiel-Café, Hausschuhe und eigene Jause bitte selbst mitbringen, für Kaffee/Tee ist gesorgt. Unkostenbeitrag: 2 Euro;

Mi, 31. Oktober (Nacht der 1000

Lichter): Die Jugend des Seelsorgeraums Hall lädt von 18 bis 22 Uhr ein, sich auf den Weg durch die Kirche zu machen und sich vom Weg der Lichte inspirieren zu lassen. Am Ende des Weges ist für eine Stärkung im Pfarrzentrum bzw. am Pfarrplatz gesorgt;

Do, 1. November (Allerheiligen): 9.30 Uhr Festgottesdienst; 15 Uhr Gräbersegnung am Städt. Friedhof;

Fr, 2. November (Allerseelen): 19 Uhr Gottesdienst für alle Verstorbenen des letzten Jahres (Musik: Singkreis).

KIRCHE HEILIGKREUZ:

Hl. Messe: Sonn- und Feiertage 8.30 Uhr. Sa 17 Uhr Rosenkranz.

EVANGELISCHE GOTTESDIENSTE:

So, 28. Oktober: 10 Uhr musikalische Andacht in der Johanneskirche;

Mi, 31. Oktober (Reformationstag): 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Johanneskirche (Kautzky).

KÖNIGREICHSAAL DER ZEUGEN JEHOVAS:

Do, 25. Oktober: 19.30 wöchentliche Zusammenkunft.

Aus dem Standesamt

GEBOREN WURDEN:

Marie HINTERHOLZER
Matthias TRÖBER

VENEN
PLASTISCHE
CHIRURGIE

DR. CHRISTOPH HARPF

Dr. Christoph HARPF
Facharzt f. Gefäßchirurgie
Facharzt f. Plastische Chirurgie
Gerbergasse 5, 6060 Hall i. T.
Tel. 05223/22570
www.dr-harpf.at

Botox und Hyaluronsäure – weniger ist oft mehr!

Beides sind Substanzen, die erfolgreich zur Behandlung von Falten und alterungsbedingter Weichteilveränderungen im Gesicht eingesetzt werden. Botulinomtoxin schwächt gezielt Gesichtsmuskeln, die die Haut faltig machen, während Hyaluronsäure zum Auffüllen und Modellieren von Gesichtskonturen dient. Aber keine Angst: starre Gesichter sind out, frischer und weniger müde aussehen ist gefragt.

Wichtig: Markenprodukte und neueste kombinierte Anwendungstechniken

seit 1947
frato

Dach + Glas
SPENGLEREI · DACHDECKEREI · FLACHDÄCHER · GLASEREI

frato

FRANZ TOMEINSCHITZ

GmbH &
CoKG

6060 Hall · J. Dinkhauser Str. 3 · Tel. 05223/57787

frato@frato.at www.frato.at Fax 44239

Glasreparaturen - Abhol- und Zustelldienst

REPARATURDIENST
für
Dach + Glas

Amtliche Mitteilungen

KUNDMACHUNG

Verordnung

über die Erhebung eines Erschließungsbeitrages durch die Stadtgemeinde Hall in Tirol

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hall in Tirol hat mit Beschluss vom 16.10.2018 auf Grund der Bestimmungen des Tiroler Verkehrserschließungsabgabengesetzes 2011 – TVAG 2011, LGBl. Nr. 58/2011, folgende Verordnung erlassen:

§ 1 Erschließungsbeitrag

Die Stadtgemeinde Hall in Tirol hebt zur teilweisen Abdeckung der Kosten der Verkehrserschließung einen Erschließungsbeitrag ein.

§ 2 Höhe des Erschließungsbeitragssatzes

Die Höhe des Erschließungsbeitragssatzes wird gemäß § 7 Abs. 3 TVAG 2011 für das gesamte Gemeindegebiet mit 3,75 v. H. des von der Tiroler Landesregierung durch Verordnung vom 16.12.2014, LGBl. Nr. 184/2014, für die Stadtgemeinde Hall in Tirol festgelegten Erschließungskostenfaktors bestimmt.

§ 3 Verfahrensbestimmungen

Für das Verfahren gelten die Bestimmungen der Bundesabgabenordnung, BGBl. Nr. 194/1961, in der Fassung BGBl. I Nr. 62/2018, in Verbindung mit dem Tiroler Abgabengesetz – TAbgG, in der Fassung LGBl. Nr. 32/2017.

§ 4 Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit 1.1.2019 in Kraft. Gleichzeitig tritt die bisherige Verordnung vom 24.3.2015 außer Kraft.

Die Bürgermeisterin:
Dr. Eva Maria Posch

KUNDMACHUNG

Verordnung

des Gemeinderates der Stadtgemeinde Hall in Tirol vom 16.10.2018 Nr.: StVO 2018/166 gemäß § 43 Abs. 1 lit. b Z 1 der Straßenverkehrsordnung 1960 – StVO 1960, BGBl. Nr. 159/1960, idF BGBl. I Nr. 42/2018, in Verbindung mit § 94d Z 4 lit. d StVO 1960 über die Einrichtung einer 30 km/h-Zonenbeschränkung im Stadtteil Schöneegg:

§ 1

In den Straßenzügen Faistenbergerstraße, Milser Straße (zwischen den Kreuzungen mit der Faistenbergerstraße), Fuchsstraße, Schöneegg, Bei der Säule, Schinderegg, Weißenbachstraße, Gilmstraße, Kranewitterstraße und Tiergarten wird eine Zonenbeschränkung von 30 km/h verordnet.

§ 2

Die bildliche Darstellung der verordneten Maßnahmen erfolgt in der einen Bestandteil dieser Verordnung bildenden Planbeilage „VERORDNUNGSPLAN BESCHILDERUNG Schöneegg – Hall in Tirol“ vom 25.09.2018.

§ 3

(1) Die Kundmachung der Verordnung erfolgt gem. § 44 Abs. 1 StVO 1960 durch die Anbringung von Vorschriftszeichen gem. § 52 lit. a Z 11a „Zonenbeschränkung“ samt eingefügtem Zeichen gemäß § 52 lit. a Z 10a („Geschwindigkeitsbeschränkung 30 Stundenkilometer“) und § 52 lit. a Z 11b „Ende einer Zonenbeschränkung“ samt eingefügtem Zeichen gemäß § 52 lit. a Z 10b („Ende der Geschwindigkeitsbeschränkung 30 Stundenkilometer“) jeweils an den Zufahrten der Zone entsprechend der Planbeilage (Anlage 1) „VERORDNUNGSPLAN BESCHILDERUNG Schöneegg – Hall in Tirol“ vom 25.09.2018.

(2) Diese Verordnung tritt mit der Aufstellung der Verkehrszeichen in Kraft.

Die Bürgermeisterin:
Dr. Eva Maria Posch

KUNDMACHUNG

Gemäß § 60 Abs. 1 der Tiroler Gemeindeordnung 2001 werden die Beschlüsse des Gemeinderates der Stadtgemeinde Hall in Tirol vom 16. Oktober 2018 öffentlich kundgemacht.

zu 10 Rücklage "Maximilianjahr 2019" - Neuveranlagung

ANTRAG: Die Rücklage für das „Maximilianjahr 2019“ in Höhe von EUR 16.250,00 wird auf die Dauer von 6 Monaten mit einem Zinssatz von 0,15 % p.a. bei der Hypo Tirol Bank AG veranlagt.

Dazu wird ein Nachtragskredit auf HHSt. 1/360000-298000 (Stadtmuseum – Rücklagen) in obiger Höhe genehmigt. Die Bedeckung erfolgt durch Mehreinnahmen von HHSt. 2/360000+861000 (Beitrag Land).

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

Die Bürgermeisterin:
Dr. Eva Maria Posch

KUNDMACHUNG

Friedhofsgebührenordnung der Stadtgemeinde Hall in Tirol

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hall in Tirol hat in seiner Sitzung am 16.10.2018 auf Grund der Ermächtigung des § 16 Abs. 1 Z 15 Finanzausgleichsgesetz, BGBl. I Nr. 116/2016, in der Fassung BGBl. I Nr. 30/2018, folgende ab 1.1.2019 geltende Friedhofsgebührenordnung erlassen:

§ 1

Zur teilweisen Deckung des Aufwandes für den Betrieb und die Erhaltung des städtischen Friedhofes und die Inanspruchnahme der Friedhofseinrichtungen werden Gebühren erhoben.

§ 2

Die Gebühr für die bestehenden Grabstätten mit dauerndem Benützungsrecht (Friedhofserhaltungsgebühr) beträgt bei Vorschreibung ab dem 1.1.2019 für die Dauer von fünf Jahren:

- | | |
|---|------------|
| a) für ein Wandgrab Einzel | EUR 216,00 |
| b) für ein Wandgrab Doppel | EUR 389,00 |
| c) für eine Gruft mit 9 Nischen,
je Nische | EUR 69,00 |

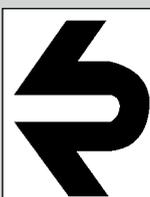
§ 3

(1) Die Grabstellengebühr für Grabstätten ohne

Fortsetzung auf S. 4

Lampe
Reisen

Oberer Stadtplatz 2 · Tel. 425 25
www.lampereisen.at



„Salsa mi amor“

TANZREISE NACH KUBA

31. März bis 11. April 2019

inkl. SALSA-Tanzkurs, Bootsausflug u.v.m.
pro Person ab € 2.490.-

Fortsetzung von S. 3

dauerndes Benützungsrecht gemäß § 2 beträgt bei Zuweisung der Grabstätte ab dem 1.1.2019 für die Dauer der ersten zehn Jahre:

- | | |
|--|------------|
| a) für ein Reihengrab Einzel | EUR 155,00 |
| b) für ein Reihengrab Doppel | EUR 311,00 |
| c) für ein Wandgrab Einzel | EUR 216,00 |
| d) für ein Wandgrab Doppel | EUR 432,00 |
| e) für Urnennischen im Urnenhain für 2 Urnen | EUR 248,00 |
| f) für Urnennischen im Urnenhain für 4 Urnen | EUR 496,00 |

(2) Die Grabstellengebühr für Grabstätten nach Abs. 1 beträgt für die nachfolgende Ausübung des Benützungsrechtes ab 1.1.2019 für die Dauer von jeweils fünf Jahren:

- | | |
|--|------------|
| a) für ein Reihengrab Einzel | EUR 155,00 |
| b) für ein Reihengrab Doppel | EUR 311,00 |
| c) für ein Wandgrab Einzel | EUR 216,00 |
| d) für ein Wandgrab Doppel | EUR 432,00 |
| e) für Urnennischen im Urnenhain für 2 Urnen | EUR 248,00 |
| f) für Urnennischen im Urnenhain für 4 Urnen | EUR 496,00 |

§ 4

Die Grabstellengebühr für eine Gruftnische in der Gastgruft beträgt bei Vorschreibung ab dem 1.1.2019 für die Dauervon einem Jahr

EUR 86,00

§ 5

(1) Ab 1.1.2019 beträgt die Gebühr für die

- | | |
|---|------------|
| a) Beisetzung in einer Gruftnische gem. § 2 lit. c) | EUR 260,00 |
| b) Beisetzung einer Urne im Erdgrab | EUR 86,00 |

(2) Ab 1.1.2019 beträgt die Gebühr für den Erwerb einer Urnenplatte

EUR 346,00

§ 6

(1) Die einmalige Aufstellungsgebühr für die Errichtung einer Grabstätte beträgt

EUR 42,00

(2) Die Entsorgungsgebühr im Zusammenhang mit der Instandsetzung oder Erneuerung einer bestehenden Grabstätte, ausgenommen gärtnerische Gestaltungen, beträgt

EUR 24,00

§ 7

Die Gebühr für die Benützung der Aufbahnhalle beträgt

EUR 110,00

§ 8

(1) Die Gebührenpflicht entsteht bei der Grabstellengebühr mit der Zuweisung der Grabstätte oder bei nachfolgender Ausübung des Benützungsrechtes. Die Gebühr für Grabstätten mit dauerndem Benützungsrecht (Friedhoferhaltungsgebühr) wird jeweils bei Ablauf von fünf Jahren neuerlich vorgeschrieben. Die Gebührenpflicht in allen anderen Fällen entsteht mit

dem Zeitpunkt der tatsächlichen Inanspruchnahme der Friedhofseinrichtung.

(2) Die Gebühr für die Verlängerung des Benützungsrechtes wird vor Ablauf des vorhergehenden Benützungsrechtes vorgeschrieben.

(3) Die Gebühr wird 2 Wochen nach Vorschreibung zur Zahlung fällig.

§ 9

Gebührenpflichtig ist der Benützungsberechtigte. Ist im Todesfall eine solche Person nicht feststellbar, so ist die Verlassenschaft nach dem Benützungsberechtigten Gebührenschuldner. Gebührenpflichtig hinsichtlich der Aufstellungs- und Entsorgungsgebühr ist diejenige Person oder Firma, die die gegenständlichen Arbeiten ausführt.

§ 10

Im Übrigen gelten für die Einhebung der Gebühren die Bestimmungen der Bundesabgabenordnung, BGBl. Nr. 194/1961, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 62/2018, in Verbindung mit dem Tiroler Abgabengesetz, LGBl. Nr. 97/2009, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 32/2017.

§ 11

Diese Friedhofsgebührenordnung tritt mit 01.01.2019 in Kraft. Gleichzeitig treten die vorhergehenden Friedhofsgebührenordnungen des Gemeinderates, insbesondere jene vom 28.2.2012 in der Fassung des Gemeinderatsbeschlusses vom 11.12.2012, außer Kraft.

**Die Bürgermeisterin:
Dr. Eva Maria Posch**

KUNDMACHUNG

über die Auflegung des Entwurfes der Änderung des Flächenwidmungsplanes (Nr. 53) betreffend Gste 794/9 und 794/15, beide KG Hall, Lorettostraße.

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hall in Tirol hat in seiner Sitzung am 16.10.2018 gemäß § 71 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, beschlossen, den von der Firma PLANALP GmbH, Karl-Kapferer-Straße 5, 6020 Innsbruck, ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der

Stadtgemeinde Hall in Tirol vom 03.10.2018, Zahl 354-2018-00010, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderungen des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Hall in Tirol vor:

UMWIDMUNG

Grundstück 794/15 KG 81007 Hall rund 1462 m² von Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Grünanlage

in
Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Parkplatz
weilers Grundstück 794/9 KG 81007 Hall rund 1461 m² von Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Grünanlage

in
Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Parkplatz

Die 4-wöchige Auflage erfolgt vom 22.10.2018 bis einschließlich 19.11.2018.

Die maßgeblichen Unterlagen – Verordnungstext und Pläne, Erläuterungsbericht – liegen während der Auflagefrist zu den Amtsstunden mit Parteienverkehr (Mo bis Fr 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr) im Stadtbauamt Hall, Oberer Stadtplatz 2, 6060 Hall in Tirol zur Einsichtnahme auf.

Gleichzeitig wurde gemäß § 71 Abs. 1 lit. a TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Gemäß § 64 Abs. 1 TROG 2016 haben Personen, die in der Stadtgemeinde Hall in Tirol ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträger, die in der Stadtgemeinde Hall in Tirol eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, das Recht, bis spätestens eine Woche nach Ablauf der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme zu den aufgelegten Änderungen des Entwurfs abzugeben.

**Für die Bürgermeisterin:
Stadtbauamtsleiter Ing. Peter Angerer eh.**

Musical über einen Aufrechten

Am Samstag, 3. November, wird um 19 Uhr im Kurhaus Hall ein Musical über Franz Reinisch aufgeführt.

Das Musical nach Texten und Musik von Wilfried Röhrig befasst sich mit dem Leben des Pallottinerpaters, seinem Protest gegen das Naziregime und letztlich mit seiner Hinrichtung: Franz Reinisch war am 21. August 1942 in Brandenburg wegen Wehrkraftzersetzung hingerichtet worden. Er hatte den Fahneid auf Hitler verweigert.

Das Musical (140 Min. mit Pause) ist nicht nur ein frommes Bühnenwerk, es ist unterhaltsam

und anspruchsvoll, vor allem aber ein Appell für den aufrechten Gang und eine Mahnung, in allem auf das Gewissen zu hören.

40 Akteure (SchauspielerInnen/ Tanz-Ensemble / Chor mit Solisten) werden im Kurhaus zu erleben sein.

Der Kartenvorverkauf hat begonnen: Tickets im Büro des Tourismusverbandes Region Hall-Wattens, Hall, Unterer Stadtplatz 19; Tel. 05223 / 455440.

STELLENAUSSCHREIBUNG

Stadtamt **Hall in Tirol**



Bei der Stadtgemeinde Hall in Tirol gelangt die Vollzeitstelle

einer Schulwartin/eines Schulwartes

zur ehesten Besetzung.

Zu den wesentlichen Aufgaben zählen: Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten sowie Durchführung von Reparaturen · Überwachung der Gebäudetechnikanlagen · Brandschutzbeauftragte/ Brandschutzbeauftragter · Instandhaltung der Außenanlagen · Winterdienstarbeiten · Überwachung und Durchführung von Reinigungsarbeiten · Beurteilung von Anschaffungen und Einholung von Angeboten in Absprache mit der Amtsleitung · Terminplanung und Koordination mit Firmen · Einweisung und Unterstützung von Vereinen ...

Folgende Anforderungen werden gestellt: Erfüllung der allgemeinen Aufnahmeerfordernisse nach dem Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 2012 · Unbescholtenheit · Lehrabschluss, bevorzugt werden Bewerber mit einer elektrotechnischen Ausbildung · gesundheitliche Eignung · Kommunikationsfähigkeit, Fleiß, Verlässlichkeit, Gewissenhaftigkeit, selbständiges Arbeiten und Leistungsbereitschaft

Beizubringende Unterlagen: Lebenslauf, Nachweise über den Schulabschluss sowie die bisherigen Tätigkeiten und Ausbildungen (einschließlich Dienstzeugnissen), Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, bei männlichen Bewerbern der Nachweis des abgeleisteten Grundwehr- oder Zivildienstes (gegebenenfalls Nachweis der Befreiung).

Die Anstellung im Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden erfolgt nach den Bestimmungen des Tiroler Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 2012 und ist vorerst auf sechs Monate befristet. Bei entsprechender Bewährung erfolgt die Übernahme in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis. Das gesetzlich anzuführende Mindestbruttoentgelt bemisst sich am Entlohnungsschema II der Tiroler Gemeinde-Vertragsbediensteten und beträgt derzeit 1.997,30 Euro monatlich. Je nach fachlicher Qualifikation, Berufserfahrung und anrechenbaren Vordienstzeiten ist eine leistungsgerechte Überzahlung vorgesehen.

Schriftliche Bewerbungen sind bis längstens 2.11.2018 einlangend bei Herrn Bernhard Golderer, Oberer Stadtplatz 1, 6060 Hall in Tirol, einzureichen. Dort erhalten Sie auch nähere Informationen zum Beschäftigungsprofil (Tel. 05223/5845-247).

**Die Bürgermeisterin:
Dr. Eva Maria Posch**

Vorträge / Kurse

Kangatraining im Eltern-Kind-Zentrum Hall

Kangatraining® ist genau auf Bedürfnisse junger Mütter und deren Babys (2 Monate bis 18 Monate) abgestimmt: Sicher und effektiv rundum fit werden, das Baby kuschelt mit und genießt es, Nähe zu spüren. Beim Kangatraining® wird besonders darauf geachtet, den Beckenboden zu schonen und zu stärken. Ein weiterer Fokus liegt auf der korrekten Körperhaltung im Alltag mit dem Baby und auf der Festigung der tiefliegenden Bauchmuskulatur. 8-WOCHEN-KURS: Start am 29. Oktober jeden Montag 14.30 bis 15.30 Uhr.

Angebote der VHS Hall

- **Acrylmalerei für Anfänger und Leichtfortgeschrittene:** Leitung Mag. Stella R. Gollé. Die Freude am Malen in einer kleinen Gruppe erleben und aus verschiedenen Themen wählen: Portrait, Landschaft, Stilleben; Ort: Atelier Stella Gollé, Schlossergasse 4, Eingang Rosengasse (1c); Beginn: Mittwoch, 7. November, 18 - 20 Uhr, 5 Mal;
- **Schmink-Workshop mit Visagistin Andrea Unterrainer:** Geringer Aufwand, „tolle“ Wirkung und täglich anwendbar. Ort: Kursraum A der VHS, Schulgasse 6; Do, 8. Nov., 19 - 22 Uhr;
- **Line – Dance für Leichtfortgeschrittene I mit Sabine Bederna:** Ort: VS Unterer Stadtplatz, Turnsaal; Beginn: Freitag, 9. Nov., 18 - 19.25 Uhr (10 Minuten Pause), 8 Mal;
- **Line – Dance für Leichtfortgeschrittene II mit Sabine Bederna:** Ort: VS Unterer Stadtplatz, Turnsaal; Beginn: Freitag, 9. Nov., 19.30 - 21.20 Uhr (10 Minuten Pause), 8 Mal;
- **Kräuter-Workshop:** Geschenke aus der Natur mit Mag. Ulrike Eigentler; Theoretische Einführung in die Kräuterkunde: Sammeln, Trocknen, Verarbeiten, inklusive Pflanzenporträts; Herstellen von Kräuterprodukten zum Weiterschicken oder Selbstbehalten (Indoor); Ort: Kursraum A der VHS, Schulgasse 6; Mo, 12. November, 18.30 - 20.30 Uhr.

Informationen zu den Kursen und Anmeldungen im Sekretariat der VHS Hall, Schulgasse 6, Mo - Do 9 - 12 Uhr und Di 18 - 20 Uhr; Tel. 05223 / 45888 oder 0699 15 888 212; Mail: hall@vhs-tirol.at Online-Buchungen: www.vhs-tirol.at/hall

70 Jahre

RAGG

GmbH

Wir Metall

Wir kaufen Alu, Niro, Kabel- & Kupferabfälle
uvm. Selbstanlieferung von Abfall,
Altholz & Bauschutt möglich.

www.ragg.at

05223/52192-0

[f/ragg.at](https://www.facebook.com/ragg.at)

Facettenreichtum der Gitarre im stilvollen Ambiente der Burg Hasegg erleben

Zum zwölften Mal sind die Haller Saitenspiele den Geheimnissen der akustischen Gitarre auf der Spur. Im November werden drei hochklassige Konzerte veranstaltet, die die reiche Vielfalt der Gitarre im gewohnt intimen Rahmen der Burg Hasegg präsentieren.



"sferraina". Foto: Lisa Wöss

Am Freitag, 9. November, 20 Uhr, tritt das Ensemble "sferraina" auf: David Bergmüller / Laute, Barockgitarre, Theorbe; Tobias Steinberger / Rahmentrommeln. Gegründet 2012, hat sich das Ensemble sferraina ganz dem Ziel verschrieben, Alte Musik zeitgenössisch aufzuführen und mit einem modernen Horizont zu kontrastieren. Das Repertoire reicht dabei von den Instrumentalisten Giovanni Girolamo Kapsperger und Alessandro Piccinini bis hin zu den frühbarocken Singer-Songwritern Benedetto Ferrari, Stefano Landi, Tarquinio Merula, u.a. Sferraina eröffnet in seiner Performance einen entrückenden Klangraum zwischen vergangenen Epochen und der Jetzt-Zeit.

Am Freitag, 16. November, 20 Uhr, werden

Florian Wilscher / Violine und Martin Wesely / Gitarre den Konzertabend in der Burg Hasegg gestalten. Eine Prise Jazz, ein Löffel Fritz Kreisler, ein Hauch Nostalgie und ein Zipferl Gitarrenrock: "stringtango" serviert das alles - con pimienta negra. In eigenen, raffiniert gewürzten Arrangements kreieren Wilscher und Wesely eine Klangwelt, die trotz stilistischer Unterschiede und musikalischer Eigenständigkeit der einzelnen Werke ein homogenes und dennoch vielgestaltiges Ganzes entstehen lässt.

Eine Acousticgitarre wird am Mittwoch, 21.



"stringtango", das sind Martin Wesely (li) und Florian Wilsche. Foto: Lisa Koschat

November, 20 Uhr, dann im Mittelpunkt stehen, wenn Sönke Meinen in der Burg Hasegg gastiert. Sönke Meinen hat sich mit seiner Musik, in der er virtuos den Fingerstil mit Einflüssen aus klassischer



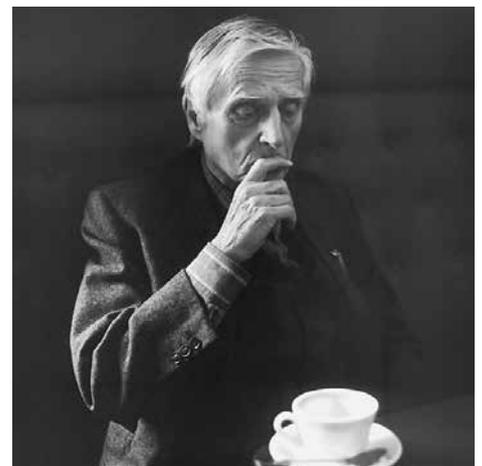
Sönke Meinen. Foto: Pollert

Konzertmusik, Jazz und Weltmusik verbindet, in der nationalen und internationalen Gitarrenszenen einen herausragenden Ruf erspielt. Seit er auf der Bühne steht, war er Preisträger diverser Wettbewerbe und im Jahre 2016 gleich bei zwei der renommiertesten weltweit: als Gewinner des „Guitar Masters“-Wettbewerbs und Sponsoring-Preisträger des „European Guitar Awards“. Gitarrenlegende Tommy Emmanuel nennt ihn „einen der kreativsten Gitarristen der aktuellen Gitarrenszenen“. Neben seinen Solokonzerten steht er regelmäßig mit Jazzgitarrist Philipp Wiechert, dem dänischen Virtuosen an der Violine Bjarke Falgren oder Jazzsängerin Anna-Lucia Rupp auf der Bühne.

Transsilvanische Hörspielnacht

Der diesjährige Grünmandl-Schwerpunkt im Stromboli startet nicht zufällig am 31. Oktober (20 Uhr), jenem Tag an dem im angloamerikanischen Raum und seit einiger Zeit auch bei uns gespenstische Figuren ihr Unwesen treiben.

Als sich die damalige 4a Klasse des Haller Gymnasiums, die im Frühjahr 2018 gemeinsam mit Irene Prugger und Florian Grünmandl ein humoristisches Hörspiel erarbeitete, für eine Dracula-Geschichte entschied, ahnte sie nicht, dass der Großmeister des Hörspiels selbst einst von den sagenumwobenen Fledermäusen inspiriert wurde. Grünmandls „Der Jodler vom Karpatenschloss“ erschien 1996, über 20 Jahre später entsteht ein weiteres, von SchülerInnen kreiertes Haller Vampirhörspiel, das den Titel „Herr Dracula zu Besuch in Hall“ trägt. Es entstand in Zusammenarbeit von Stromboli mit dem Franziskanergymnasium Hall und Radio Freirad Innsbruck. Diese transsilvanische Hörspielnacht wird Moderation von Martin Sailer.



Otto Grünmandl (1924 - 2000). Foto: privat

Cafè im
Erzspeicher
Untere Lend 17
6060 Hall

FRÜHSTÜCKSZEIT nach Lust & Laune
Do-Di 8-13 Uhr · Mi - Ruhetag

Stimmungsvolle WEIHNACHTSFEIERN ☆☆☆
Individuell mit Klang&Kulinarik
Vegetarisch · traditionell · exotisch?
Ab 5 bis 30 Gäste

Abends oder als Brunch buchbar

ANFRAGEN & RESERVIERUNGEN
0664 4934723 · CAFE@ERZSPEICHER.AT



www.logopaedie-kolbitsch.at

Schlangelfeld 18
6060 Hall in Tirol
T. 05223 / 932 31
F. 05223 / 932 31
M. 0650 / 237 87 11
E. info@logopaedie-kolbitsch.at



ELISABETH EBENBICHLER

Herzlich willkommen in meinem **neuen Atelier** für zeitgenössische Schmuckgestaltung ab Mitte Oktober 2018

A-6060 Hall in Tirol, **Oberer Stadtplatz 10, Tel. 05223/56259**
Mo-Fr von 9-12 und 14.30-18 Uhr, Sa von 9-12 Uhr

Stromboli-Saudades-Konzert

Ein Ausnahmekünstler auf der Gitarre gastiert am Dienstag, 30. Oktober, ab 20.30 Uhr, im Kulturlabor Stromboli.

Bereits mit sechs Jahren begann Gitarrenwunderkind Julian Lage öffentlich aufzutreten, 1997 wurde er in der Oscar-nominierten Kurzdoku „Jules at Eight“ porträtiert. Ein Jahr später holte ihn Carlos Santana auf die Konzertbühne. Mittlerweile hat der in New York ansässige Jazz-Gitarrist mit zahlreichen weiteren Größen wie Gary Burton, Herbie Hancock, Jim Hall und Béla Fleck zusammen gearbeitet. Auf seinem aktuell erschienenen und von der Kritik gefeierten Album „Modern Lore“ tauscht Lage seine Akustikgitarre gegen eine Fender Telecaster ein und präsentiert eine Mischung aus Jazz, Folk und Americana. Er widmet sich dabei speziell der Frühzeit des Jazz und interpretiert – frei von Genre-Scheuklappen – hauptsächlich Songs aus den 20er und 30er Jahren.



Im Stromboli gibt es die seltene Gelegenheiten, Julian Lage im kleinen Rahmen solo zu erleben.

Theaterworkshop für Kinder

The show must go on! Deshalb gibt es nun schon zum dritten Mal in Folge im Stromboli einen Theaterworkshop, der Kindern ab sieben Jahren einen Einblick in die Welt des Theaterspielens bietet.

Der Workshop ist Improvisationstheater, Rollen- und Körperarbeit inklusive Gruppen- und Stimmübungen. Jedes Kind hat die Möglichkeit,

sich auszuprobieren, in andere Rollen zu schlüpfen und spielerisch dabei auch viel über sich selbst zu erfahren. Es kann seine Kreativität entfalten, sein Körpergefühl schulen und unterschiedliche Emotionen erleben. Die Kinder lernen, sich in eine Gruppe einzufügen, mit der sie sich durch den Raum bewegen, blitzschnell und superlangsam, lautstark und mucksmäuschenstill ...

Termine: Freitag, 9., Samstag 10. und Freitag 16. November, jeweils 14.30 bis 16.30 Uhr; Kosten 45 Euro.

Aus den Vereinen

Seniorenclub Hall/Mils

Am 9. und 23. November wird jeweils von 17 bis 19 Uhr im Sozialhaus in Wattens gekegelt; zum Schwimmen trifft man sich jeden Freitag von 14 bis 15 Uhr im Hallenbad des Franziskanergymnasiums Hall. Am 14. November geht es mit Musik und Tanz zur Abschlussveranstaltung des Seniorenclubs: Abfahrt in Hall um 14 Uhr.

Am Donnerstag, 8. November, beginnt um 15 Uhr die Gripeschutz-Aktion: Treffpunkt im Sparkassengassl 1, bitte unbedingt bei Irmgard Wolf oder Adi Meister anmelden.

Zum Geburtstag im November gratuliert der Seniorenclub Hall/Mils ganz herzlich: Monika Adelsberger, Helene Dilcher, Rosemarie Gfrerer, Franz Gruber, Hildegard Hafner, Rudolf Hoskowitz, Gabriele Koch, Elisabeth Kraler, Herbert Lechtaler, Brigitte Müller, Gabriele Schmid, Anna Schild, Christine Schirak, Monika Seiwald, Ingrid Spötl, Vzbgm. Werner Nuding, Cäcilia Zimmermann.

Kreativ-Workshop im Begegnungscafé

Im November wird die in Hall lebende isländische Künstlerin Svava K. Egilson an drei Mittwoch-Abenden einen Kreativ-Workshop gestalten.

Passend zu der Jahreszeit werden in diesem Rahmen herkömmliche Gläser bemalt und zu künstlerischen Lampen aufgewertet. KOMMENT Hall / Integration lädt dazu am 7., 14., und 21. November zwischen 19 und 21 Uhr ins Haller Begegnungscafé (Krippgasse 9) ein. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung erforderlich bis 31. Oktober an: stephan.blassnig@komm-ent.at Weitere Informationen unter: <http://integration.komm-ent.at/>



Kinder ab 7 Jahren erhalten Einblick in die Welt des Theaterspielens

Original italienische Küche WIR GARANTIEREN FÜR FRISCHE & QUALITÄT!

www.per-tutti.at

Tel. 05223-52 603 oder 0676-57 31 310

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag bis Sonntag 11-14 & 17-22 Uhr, Dienstag Ruhetag!

MITTAGSMENÜS

Mo - Fr bis zu 7 verschiedene um € 7,90

Schnelle Zustellung
aller Gerichte
während der Öffnungszeiten!

NICHTRAUCHERLOKAL / SEPARATER GASTRAUM FÜR RAUCHER

Einfach leben!



Café · Pizzeria · Ristorante

per tutti

Fam. Behruzzi,
Lendgasse 2/Münzergasse,
Hall in Tirol



steuer MÄnder

Metzler &
Adelsberger

Stadtgraben 25
6060 Hall in Tirol
Tel.: 05223 53185-0

kanzlei@steuermaender.at
www.steuermäender.at

Karriere mit Abwechslung
In unserer täglichen Arbeit
gleichet kein Fall dem anderen.

Kleinanzeigen

Wir suchen ab sofort **engagierte MitarbeiterInnen für unser Telefonverkaufsteam** (Teilzeit/freie Zeiteinteilung). Wir arbeiten Sie gewissenhaft ein und machen Sie zu einem Verkaufsprofi, auch wenn Sie bisher noch nichts mit Verkauf zu tun gehabt haben. **Bewerbungen unter Verlag Ablinger Garber, Medienturm Hall, info@AblingerGarber.com, Tel. 05223-513-22.**

Wir haben immer einen guten Grund für ein neues Projekt! Warum nicht Ihren? Als renommierter Bauträger suchen wir tirolweit Grundstücke und renovierungsbedürftige Häuser und garantieren Ihnen eine vertrauliche und rasche Abwicklung. **Realbau GmbH** 0676-881811600

Ab sofort **an Studenten zu vermieten: 3 WG-Zimmer** in der Amtsbachgasse bzw. Stadtgraben, zentrale Lage, Bahnhof- und UMIT Nähe, Küche mit Geschirrspüler, Bad mit Waschmaschine, Monatsmiete ab 360 Euro inklusive BK. Tel. +43/650/339 5 229

Garconniere 50 m2 in Haller Altstadt **zu vermieten**, Miete 470 Euro inklusive Betriebskosten, bei Interesse melden unter Tel. 0664/9216655

Garage oder befahrbarer Lagerraum zum Abstellen von 2-3 Oldtimern im Großraum Hall/Rum/Gnadenwald/Wattens/östl. Mittelgebirge **zu kaufen oder langfristig zu mieten gesucht. Keine Werkstätentätigkeit oder andere lärmintensive Arbeiten.** Tel. 0676/46 74 346

HERBST-, WINTER-, WANDER- und LAUFSCUHE mit GORE TEX, wasserdicht, bei Sport Lutz ... do kriagsch wos G'scheits! Schlossergasse 15, Tel. 0

52 23 41 333, www.sport-lutz.com

Second-Hand-Land.com Ankauf von **Gebrauchtwaren** und ganzen **Verlassenschaften, Keller- und Dachbodenräumungen**, Annahme von Hausrat, Sportartikeln und Geräten. **Verkauf jeden Do, Fr und Sa.** Hall, Innsbruckerstraße 39, Tel. 0680 / 20 99 484

Aha-Erlebnis auf der Piste, **Ski Service für "GENUSS-SKIFAHNER"** statt 39 **NUR 35 Euro, bei Sport Lutz** ... do kriagsch wos G'scheits! Schlossergasse 15, Tel. 0 52 23 41 333, www.sport-lutz.com

Bei **Kerzen und Schmuck Obleitner** finden Sie **Kerzen für jeden Anlass** (z.B. Trauerkerzen und Trauergestecke), handgefertigten **Modeschmuck**, ausgewählte **Deko- und Geschenkartikel** sowie **Naturseifen**. Geschäftszeiten: Mo - Sa 9 - 12 Uhr, Tel. 0680/132 06 04, Stadtgraben 16 (neben Geisterburg)

KETTLER – ERGOMETER, 5 Sterne HIGH END; PREMIUM COMPUTER, **Lagerverkauf** statt 1390.- **jetzt NUR 899 Euro bei Sport Lutz** ... do kriagsch wos G'scheits! Schlossergasse 15, Tel. 0 52 23 41 333, www.sport-lutz.com

Um unsere **neue Herbst-/Winterware** im **"Kunterbunten Laden - Kinder Second Hand"** in Hall zu vervollständigen, suchen wir: **Schi-Anzüge/-Overalls**, **Schi ab 70 cm**, **Schischuhe**, **Schihelme/-stöcke/-brillen**, **Rodel**, **Rutschblättl**, **Tripp Trapp-Hochstuhl**, **Babyphone**, **LÜK** sowie **Spielsachen** und **Hörspiele!** **DO 9-12, FR 9-17 und SA 9.30-12 Uhr**; Tel. 0680/222 94 12; www.kunterbunter-laden.at

Wer möchte **ehrenamtlich** im "Kunterbunten Laden - Kinder Second Hand" in Hall **helfen**? Bitte melden unter 0680/222 94 12

Jetzt anmelden!

5 weg

oder

Geld zurück!*

Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

Schon ab **9,50€²**
pro Unterrichtsstunde
(45 Min.)

Lassen Sie sich beraten:
05223-5 27 37

* Sondertarif: gültig nur in teilnehmenden Standorten; alle Tarifbedingungen unter www.schuelerhilfe.at/tuenfhweg.
² Informationen über Tarifgestaltung bzw. -staffelung werden in der jeweiligen Zweigstelle bereitgestellt.

Wieder im Programm: Vorbereitung Zentralmatura

Hall • Stadtgraben 1 • 05223-52737
Innsbruck • 0512-570557 • Schwaz • 05242-61077
Wörgl • 05332-77951 • Telfs • 05262-63376
www.schuelerhilfe.at/hall-in-tirol

Antiquitätenwinkel Hall, Schlossergasse 14, **wieder geöffnet**, Freitag ab sofort bis 18 Uhr! **Neue Öffnungszeiten: Freitag 9.30 – 12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr, Samstag 9.30 – 12.00 Uhr.** Tel. 0664 / 975 97 74

ZU VERKAUFEN Mazda 2, 75 PS 1,3i CE Plus Erstzulassung 08.10.2009. **Nur 48.000 KM gefahren**, 5 Türen, Fensterheber vorne, Klima; **VP 4.000 EUR**; Kontakt: Günther Schoiswohl, Tel. 0664 3730528, E-Mail: guenther.schoiswohl@outlook.com

GUTES aus der NATUR – Denken Sie einmal daran: **ROTWEINE** in der **MAGNUM** Flasche (1,5l) sind ein schönes Geschenk, aber auch die richtige Menge **für 4 Personen!** Hall, Eugenstraße 7, 9.00 – 12.30, Fr auch 14.30 – 18.30 Uhr. www.Gutes-aus-der-Natur.at
faire Preise – Genuss für ALLE

Ab Hof Verkauf: Äpfel, verschiedene Sorten und **Apfelsaft in 5-Liter-Boxen!** Familie Lechner, Hall/Heiligkreuz, Purnerstraße 8, Tel. 0676 / 83 58 45 995

IMPRESSUM: Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Hall, Oberer Stadtplatz, 6060 Hall in Tirol, Tel. 05223/5845 DW 218, Fax DW 210; E-Mail: stadtzeitung@stadthall.at; Redaktion: Mag. Astrid Bachlechner, Mobil: 0676/ 835845218; Inseratenverwaltung: Ablinger Garber, Mag. Marion Halper, Tel. 05223/513-31, E-Mail: m.ha@ablingergarber.com; Druck: Ablinger Garber, Medienturm, 6060 Hall in Tirol, Tel. 05223/513, www.ablingergarber.com; Grundlegende Richtung: Amtliche Mitteilungen und Berichte der Stadtverwaltung.

Produziert in Hall

**[] Ablinger
Garber**

Medienturm Hall in Tirol